

Stabilitas: Edelmetall- und Rohstoff-Report

Der Goldpreis verharrt auf hohem Niveau

- **Silber entwickelt sich schwächer als im Vormonat**
- **Basismetalle zeigen keinen Trend**

Bad Salzuflen, 4. Dezember 2024 – Der **Goldpreis** notierte Ende November bei 2.641,30 US-Dollar und lag damit um 0,3 Prozent höher als im Vormonat. Der **Silberpreis** beendete den Monat mit 30,29 US-Dollar und lag damit um 1,2 Prozent niedriger als im Oktober. „Die Wahl von Donald Trump hatte wider Erwarten keinen richtungsbestimmenden Einfluss auf den Goldpreis, der sich auf hohem Niveau hält. Jeder Preisrückgang wurde nach wenigen Tagen beendet. Dies deutet darauf hin, dass die Zentralbanken der BRICS-Staaten nach wie vor auf der Käuferseite sind“, sagt der Edelmetall-Experte Martin Siegel.

Die Preise für **Platin** und **Palladium** notierten zum Monatsende wie folgt: Platin lag bei 934 US-Dollar und notierte demnach um 5,8 Prozent niedriger als im Vormonat. Palladium schloss Ende November mit 983,50 US-Dollar, ein Minus von 11,3 Prozent gegenüber dem Vormonat. „Befürchtungen einiger Investoren, mit Blick auf einen möglichen US-Boykott von Platin und Palladium aus Russland, haben sich nicht bestätigt. Die Preise der beiden gefragten Metalle sind wieder zurückgegangen“, so der Experte Siegel.

Der **Nickelpreis** lag zum Monatsende bei 15.838 US-Dollar und notierte damit um 2,0 Prozent höher als im Vormonat. **Blei** beendete den Monat mit 2.032 US-Dollar und lag damit um 2,9 Prozent höher als zuvor. Der Preis für **Aluminium** belief sich Ende November auf 2.599 US-Dollar und lag damit um 0,7 Prozent niedriger als im Vormonat. **Zink** schloss bei 3.044 US-Dollar, also um 1,8 Prozent niedriger als Ende Oktober. Der Preis für das Industriemetall **Kupfer** lag bei 8.850 US-Dollar und damit um 11,3 Prozent niedriger als im Vormonat. „Der Markt für Basismetalle verharrt in einer Seitwärtsbewegung. Bei den Basismetallen ist kein Trend erkennbar“, sagt der Experte.

Der **Ölpreis** schloss Ende Oktober bei 68,72 US-Dollar und notierte damit um 0,8 Prozent niedriger als im Vormonat. „Auch der Ölpreis lieferte keine Signale. Trotz der Anspannung im Nahen Osten, etwa der in Syrien wieder aufgebrochene Krieg, beobachten wir keinen Anstieg des Ölpreises“, sagt der Experte Siegel.

Fondsname	Wertentwicklung in Prozent			Anlagefokus
	1 Monat /	1 Jahr /	5 Jahre	
STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS ISIN P-Tranche: LU0290140358	-9,21	+28,10	+41,46	Gold
STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE ISIN P-Tranche: LU0265803667	-9,82	+30,87	+23,40	Silber, Weißmetalle
STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS ISIN P-Tranche: LU0308790152	-6,42	-0,16	+24,70	Spezielsituationen Gold und Basismetalle

* Stichtag: 31.03.2024

Über Stabilitas GmbH

Die Investmentboutique Stabilitas GmbH hat sich auf die Beratung von Edelmetallinvestments spezialisiert. Seit Unternehmensgründung im Jahr 2006 berät das Unternehmen die auf den Minensektor ausgerichteten Stabilitas-Edelmetallfonds, die unter der Kapitalanlagegesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Hierzu zählen der STABILITAS–PACIFIC GOLD+METALS sowie die Spezialfonds STABILITAS–SILBER+WEISSMETALLE sowie der STABILITAS–GOLD+RESCOURCEN SPECIAL SITUATIONS.

Pressekontakt

Instinctif Partners

Alexandra Zahn Kolehstein

Tel: 0173 / 686 80 37

Mail: alexandra.zahn-kolehstein@instinctif.com

Disclaimer: Sämtliche Informationen dienen nur zur allgemeinen Information und nicht zur Beratung des Nutzers und stellen keine Aufforderung und/oder Anleitung und/oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren jeglicher Art dar. Die Stabilitas GmbH ist ein vertraglich gebundener Vermittler nach § 3 Abs. 2 WpIG der CapSolutions GmbH.